



2011



Re-Mex. *Die Macht der Künste*

- EU-Förderung:** Programm KULTUR (2007-2013)
Förderbereich: 1 (1.3.5 Kooperationsprojekte mit Drittländern)
Fördersumme: 122.382 Euro (50 Prozent)
- Gesamtvolumen:** 244.764 Euro
Gesamtdauer: Januar 2012 – Juni 2013

Eine der größten Herausforderungen unserer Zeit ist zu definieren, wie wir unser Leben und das soziale Miteinander unter Einbeziehung eines verantwortungsvollen Umgangs mit unserer Umwelt nachhaltig gestalten wollen. Angesichts der fehlenden Balance zwischen Umweltschutz und einer sozialgerechten Wirtschaft ist die Entwicklung innovativer Ansätze, die die Bedürfnisse der heutigen Generation befriedigen, ohne dabei den Lebensraum kommender Generationen zu gefährden, umso dringlicher.

Das Projekt *Re-Mex. Die Macht der Künste* entstand in diesem Kontext auf Initiative von europäischen und mexikanischen Kulturinstitutionen, die gemeinsam zu einem größeren Bewusstsein für vorherrschende Umweltprobleme und die dadurch immer relevantere Bedeutung von Nachhaltigkeit beitragen wollen.

Die Metropole Mexiko-Stadt ist gekennzeichnet von gravierenden sozialen Kontrasten, materieller Überfluss und extreme Armut koexistieren hier Seite an Seite. Daher ist es ein Anliegen von *Re-Mex. Die Macht der Künste*, die hiesigen Workshops von europäischen und mexikanischen Künstlern in Zusammenarbeit mit den Kulturzentren FAROS in den größtenteils marginalisierten Stadtbezirken Milpa Alta, Tláhuac, Iztapalapa und Indios Verdes anzubieten.

Hier sollen vor allem in sozialer Hinsicht und bezüglich des kulturellen Angebots in ihrer Umgebung benachteiligte Jugendliche erreicht werden, um sie anhand künstlerischer Aktivitäten für den Umweltschutz zu sensibilisieren und als Akteure für einen bewussteren und nachhaltigeren Umgang mit der Umwelt einzubinden.

Die Workshops reichen von Modedesign auf Basis gebrauchter Kleidungsstücke, dem Design eines Haushalt-Komposts zur Verwertung von Biomüll über Klangkunst, Tanz und Theater, der Kreation von Kunstobjekten und Gebrauchsgegenständen aus recyceltem Plastikmüll bis hin zu verschiedenen Formen von umweltfreundlicher Street Art. So werden die Teilnehmer motiviert, sich kreativ mit den Themen Gesellschaft, Umwelt und Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen und Ideen und Handlungsansätze zu entwickeln, die dazu beitragen können, die Umwelt zu erhalten und lebenswerter zu machen. Die Prozesse und Ergebnisse dieser Workshops werden dokumentiert und im öffentlichen Raum in Mexiko und Europa ausgestellt.

Bildrechte: Annika Börm, Claudia Wondratschke, Antonio Trejo, Bartosz Szydłowski, Francisco Rivas
27. März 2013

KONTAKT

Goethe-Institut Büro Mexiko
Tonalá 43
06470 Mexiko-Stadt
Mexiko

Tel +52 55 / 520 704 87
Fax +52 55 / 553 310 57

jenny.muegel@mexiko.goethe.org
www.goethe.de/ins/mx/lp/esindex.htm

Projektkoordination

- [Goethe-Institut Büro Mexiko](#), Mexiko-Stadt (DE)

Mitorganisatoren

- [British Council](#), London (UK)
- [Schwedische Botschaft Mexiko](#), Mexiko-Stadt (SE)
- [Teatr Laznia Nowa](#) (PL)

Partner im Drittland

- [Alianza Francesa México](#), Mexiko-Stadt (MX)
- [Fonoteca Nacional](#), Mexiko-Stadt (MX)
- [Secretaría de Cultura del Gobierno del Distrito Federal](#), Mexiko-Stadt (MX)

Weitere Informationen

re-mex.org

